

Insel-Verlag



zu Leipzig

Ⓜ

In kurzem erscheint:

Der Roman von Tristan und Isolde

Nach Joseph Bédiers Erneuerung aus
den alten Quellen deutsch gestaltet von
Rudolf G. Binding

5.—7. Tausend

Geheftet M. 3.50; in Pappband M. 5.—

Es gereicht uns zu besonderer Freude, die neue Auflage dieses Buches, nachdem es länger als ein Jahr hat fehlen müssen, anzeigen zu können. Es ist ein Buch voll klassischer Schönheit in Gehalt wie Form, ein Buch, dem ein Platz in der Reihe der grössten Literaturdenkmäler gebührt. Jede Vermischung des Alten und Modernen ist da vermieden: aus dem Geiste des Rittertums ist dieser ritterlichste aller Romane geschrieben. Wohl hat ein so ehrfurchtsvoller Dichter wie Bédier nicht gewagt, die Dichter alter Zeit, Thomas und Béroul, Eilhart und Gottfried von Strassburg, zu verstümmeln oder zu verschönern, aber er hat alle reinen, echten, wahren künstlerischen Züge aus den vieren zu einem einzigen Bilde vereinigt, das voller Wunder ist. Und ein deutscher Dichter von Rang hat die Schönheiten des Buches in deutscher Sprache aufleuchten lassen.

Wir zweifeln nicht daran, dass der Roman nun von neuem freudig wird willkommen geheissen werden, und bitten das Sortiment, ihm das alte Interesse wieder zu schenken.

Wir liefern, wenn vor dem Erscheinen bestellt,

2 Exemplare mit 40%

oder

Partien von 9/8 Ex. mit 33 $\frac{1}{3}$ %

Der Insel-Verlag zu Leipzig